

Feldmusik auf grosser Reise

Baar Am Probewochenende hat sich die Feldmusik Baar intensiv mit dem Konzertprogramm «Entdeckungsreisen» beschäftigt.

Unter der Leitung von Dirigent Roman Caprez wurden Werke aus aller Welt einstudiert. Ausschlaggebend für die spannende Reise war das Hauptwerk «Hispaniola», worin die Abenteuer des grossen Entdeckers Christoph Columbus musikalisch beschrieben werden.

Dies inspirierte die Musikkommission, sich auf eine Ent-

deckungsreise durch die neueren Blasmusikkompositionen zu begeben. Somit machte die Feldmusik Baar Bekanntschaft mit Werken aus Afrika, Puerto Rico, Singapur, Europa und Nord Amerika, von einsamen Inseln und geschäftigen Grossstädten sowie aus Baar.

Die tollste Entdeckung ist indes eine schlichte, aber äusserst

wirkungsvolle Komposition vom Feldmusik-eigenen Dirigenten. Er schrieb das Werk zur Inthronisation des Vize-Dirigenten, Erich Andermatt, dem diesjährigen Räbevater. Roman Caprez hat es verstanden, die vielen Facetten einer Blasmusik aufzuzeigen. Eine imposante Fanfare der Blechbläser wird gefolgt von einem warmherzigen, klangvollen Choral des gesamten Holzbläser-Satzes. Nach einer ersten, gelungenen Aufführung im Februar, darf das Werk jetzt ein grösseres Publikum begeistern.

Vorfreude auf die Konzerte von Mitte Mai

Am letztjährigen Konzert in der Twerenbold-Halle hat die Feldmusik Baar noch eine kulinarische Ader entdeckt und wird auch dieses Jahr ein köstliches Abendessen vor dem Konzert anbieten. Eine grosse Schar abenteuerlustige Blasmusik Fans wird mit Freude am 10. und 11. Mai im Gemeindesaal Baar erwartet.

Für die Feldmusik Baar:
Eve Steiner



Die Anweisungen des Dirigenten werden aufmerksam notiert. Bild: PD